



## SFKV UV Zürich

www.fkvzh.ch

### Bulletin Nr. 10/2011

- **Schmiedhof-Teams und Goldfinger 2 erneut siegreich**
- **Karl Gisler, Brigitte Tiberi und Ruedi Wyniger gewinnen in Höri**
- **Vereinzelte UV Zürich-Topresultate bei SM in Heimberg**
- **Schmerzlicher Hinschied unseres Ehrenmitgliedes Fritz Bader**

#### **Zufriedenstellender Abschluss des Jahresprogrammes in Höri**

Mit insgesamt 114 KeglerInnen wurde die Teilnehmerzahl anlässlich der 9. Meisterschaft im Kegelcenter Schmiedhof egalisiert. Auf den hervorragend gepflegten Au-Bahnen in Höri wurde die 800-er Marke insgesamt nicht weniger als 21 x übertroffen. Das „Bhaltis“, welches jeder Teilnehmer in Form eines Confitüren-Gläschens entgegennehmen durfte, zeugte von der herzlichen Gastfreundschaft unserer engagierten Kolibri-Damen. Die UV-Zürich-Familie dankt herzlich dafür.

#### **Mannschaften**

##### **Kat. A**

Mit dem höchsten Siegesresultat von hervorragenden 827.80 Punkten beendete Schmiedhof 1 die bisher erfolgreichste Saison ihrer Klubgeschichte. Stark auch Goldfinger 1, die sich mit 816.20 Punkten zum X-ten Mal als 2. Kraft im UV Zürich bewiesen. Mit 795.80 Punkten blieb Topego erneut nur der 3. Rang.

Ohne ihren verletzten Spitzenmann, Remo D'Agostino, hatte der KK Topego keine Chance, den Regionalmeistertitel des Vorjahres zu verteidigen. Zusätzlich erschwerend, musste auch ihr Einzelregionalmeister, Heinz Müller, zwischenzeitlich verletzungsbedingt passen. Der überlegene neue Regionalmeister, Schmiedhof 1, der stets auf seine besten Kräfte zählen konnte, nutzte diesen Vorteil mit einem Start-Ziel-Sieg, und dem Gewinn aller 10 Meisterschaften, in eindrücklicher Weise gekonnt aus. Herzlichen Glückwunsch zu diesem 1. grossen Titel in der Schmiedhof-Klubgeschichte. Goldfinger 1 verdiente sich die silberne Auszeichnung mit konstant starken Resultaten. Ihr Neueinsteiger, Walter Hess, erwies sich in jeder Beziehung als die erhoffte Verstärkung. Der KK Topego wird die verletzungsbedingte Unglückssaison wohl schnell abhacken, und 2012 sicherlich wieder gestärkt in die gewohnte Favoritenrolle zurückkehren. Dem neuen Regionalmeister, KK Schmiedhof 1, gratulieren wir zu diesem tollen Ausnahmeerfolg ganz herzlich.

##### **Kat. B**

Mit 788.50 Punkten übertraf der KK Schmiedhof 2 sein Siegesresultat im Kegelcenter Schmiedhof noch um 0.30 Punkte, und gewann damit die 5. Meisterschaft der Saison. Der 2. platzierte KK Eulach verlor 9.10 Punkte. Die 3. und 4. rangierten Teams von Glatt 78 und Freihöfler wurden dagegen noch deutlicher distanziert als bei der 9. Meisterschaft im Schmiedhof.

Obwohl Schmiedhof 2 als auch Eulach je 5 Meisterschaften gewinnen konnten, ging der Gesamtsieg deutlich an das Winterthurer-Team. Den grossen 160-Punkte Vorsprung, und damit den 3. Regionalmeistertitel in Folge, sicherten sich die Eulachstädter bei der eigenen Heimmeisterschaft in Grafstal, sowie bei allen Meisterschaften, die hinter dem Albis ausgetragen wurden. Wir gratulieren dem KK Eulach zur erneuten Titelverteidigung ganz herzlich. Den 3. Podestrang sicherte sich der KK Glatt 78. Der KK Freihöfler konnte da nur mithalten, solange sie auf die Dienste ihres stärkster Mannes, Hansjürg Hofstetter, zählen durften.

##### **Kat. C**

Mit hervorragenden 749.20 Punkten demonstrierte Goldfinger 2 nochmals seine starke Dominanz über die gesamte Saison. Alle übrigen Teams konnten um rund 50 Punkte und mehr distanziert werden. Dreistern, Kolibri und Greenhorn machten die Ränge 2 – 4, in dieser Reihenfolge, äusserst knapp innerhalb von 1.60 Punkten unter sich aus.

Am Gesamtsieg des Goldfinger-Reserveteams zweifelte wohl schon längere Zeit niemand mehr. Der Riesenvorsprung von 365 Punkten auf den DKK Kolibri spricht Bände. Die Hinwiler-Mannschaft konnte ein einziges Mal bezwungen werden, nämlich bei der Meisterschaft im Freihof, wo der KK Greenhorn hauchdünn vor dem DKK Kolibri gewinnen konnte. Den 3. Podestplatz sicherte sich der KK Dreistern. Das Obfelder-Team vermochte den knappen Vorsprung gegenüber dem KK Greenhorn sicher ins Ziel zu retten. Wir gratulieren dem neuen Regionalmeister, dem KK Goldfinger 2, ganz herzlich zu diesem schönen Erfolg.

## Saison-Schlusswertung

### Kat. A

1. Schmiedhof 1	7814.20
2. Goldfinger 1	7691.60
3. Topego	7564.40

### Kat. B

1. Eulach	7539.60
2. Schmiedhof 2	7379.00
3. Glatt 78	7061.80
4. Freihöfler	6974.70

### Kat. C

1. Goldfinger 2	7084.40
2. Kolibri	6719.00
3. Dreistern	6684.60
4. Greenhorn	6665.30
5. Spick	6475.60

## Einzel

### Kat. A

Mit dem höchsten Siegesresultat der Saison von 845 Holz, gewann Karl Gisler (Schmiedhof 1) um 1 Holz hauchdünn vor den beiden Topegoklubkollegen Heinz Müller und Heiner Salzmann. Nicht weniger als 20 Kat. A-KeglerInnen übertrafen die 800er-Marke, so viele wie auf keiner anderen Bahn. Das beste Damenergebnis schaffte Binia Röthlisberger. Mit ihren schönen 795 Holz war sie um 1 Holz besser als Klubkollegin Silvia Steffen.

Der souveräne Leader, Peter Frei, verteidigte seinen grossen Vorsprung auch nach der letzten Meisterschaft erfolgreich. Mit bemerkenswerten, genau 8000 Punkten, war er klar der beste und konstanteste Kegler. Wir gratulieren dem neuen Regionalmeister ganz herzlich zu diesem verdienten Erfolg. Dank seinem Sieg in Höri, vermochte Karl Gisler noch auf Rang 2 vorzustossen. Dies auf Kosten von Niklaus Küng, der als UV-Neuling gleich einen schönen Podestrang feiern darf. Bei den Damen bestätigte Annemarie Seglias ihren Titel des Vorjahres souverän. Wir gratulieren ihr zu diesem erneuten Erfolg ganz herzlich. Die beiden weiteren Podestränge gingen an Binia Röthlisberger und Silvia Steffen. Auf ihrer vermeintlichen Heimbahn musste Esther Koch dagegen einen empfindlichen Einbruch einstecken, wodurch sie im letzten Moment sogar noch absteigen, und in die Kat. B zurückkehren musste.

### Kat. B

Die beiden Besten dieser Saison machten den Sieg unter sich aus. Mit 802 Holz schaffte Brigitte Tiberi als einzige B-Vertreterin die 800-er Marke und gewann 3 Holz vor Armin Gubelmann. Mit schönen 781 und 779 Holz, und den Rängen 6 und 8, schafften Nelly Vollmeier und Myrtha Gehrig zwei weitere Damenauszeichnungen.

Mit einem weiteren Spitzenresultat bestätigte Armin Gubelmann Rang 1 souverän und wurde verdienter neuer Regionalmeister. Das gleiche gilt bei den Damen für Brigitte Tiberi. Wir gratulieren den beiden neuen Titelträgern ganz herzlich zu diesem schönen Erfolg. Der 3. Podestgewinner heisst Erich Rudolf. Bei den Damen werden neben Brigitte Tiberi auch Astrid Beerli und Myrtha Gehrig zu Podestehren kommen, wobei Myrtha die bis dahin 3. platzierte, Ursi Brennwald, im letzten Moment noch zu überflügeln vermochte.

### Kat. C

Mit einem weiteren Sieg und tollen 776 Holz bewies Ruedi Wyniger nochmals, dass er der klar beste C-Kegler dieser Saison war. Er gewann deutlich vor Josef Camenzind und Kurt Lack, die 756 resp. 734 Holz totalisierten. Mit 722, 714, 706 und 693 Holz und den Rängen 5, 7, 11 und 16, sorgten Margrit Marthaler, Christine Eberhard, Sonja Müller und Jana Trost für die 4 höchsten Damenresultate, was ihnen auch je eine Kranzkarte einbrachte.

Ruedi Wyniger gewann die Regionalmeisterschaft hochüberlegen mit beinahe 300 Punkten Vorsprung auf Eulach-Klubkollege Kurt Lack, sowie Kurt Friedli (Greenhorn). Bei den Damen vermochte Margrit Marthaler den Vorsprung auf Christine Eberhard souverän zu verteidigen. Den definitiven 3. Podestrang sicherte sich Vreni Klaus (Greenhorn). In der Top-Five-Wertung gab es bei den Herren ansonsten keine Rangverschiebun-

gen mehr. Bei den Damen vermochten Theres Walker und Maria Heermann hingegen im letzten Moment noch an Marlis Frey vorbeizuziehen. Wir gratulieren Ruedi Wyniger und Margrit Marthaler zu ihren Regionalmeistertiteln ganz herzlich.

### Top-Five-Schluss-Wertung

#### Kat. A

##### Herren

1. Frei Peter	Einzel	8000
2. Gisler Karl	Schmiedhof 1	7896
3. Küng Niklaus	Einzel	7887
4. Tiberi Marcel	Schmiedhof 1	7864
5. Müller Heinz	Topego	7849

##### Damen

1. Seglias Annemarie	Topego	7520
2. Röthlisberger Binia	Schmiedhof 2	7455
3. Steffen Silvia	Schmiedhof 2	7426
4. Koch Esther	Kolibri	7370

#### Kat. B

1. Gubelmann Armin	Goldfinger 1	7451
2. Tiberi Brigitte	Schmiedhof 2	7425
3. Rudolf Erich	Eulach	7380
4. Bättig Daniel	Einzel	7368
5. Fieseler Werner	Glatt 78	7337

1. Tiberi Brigitte	Schmiedhof 2	7425
2. Beerli Astrid	Eulach	7317
3. Gehrig Myrthai	Goldfinger 2	7218
4. Brennwald Ursi	Einzel	7203
5. Vollmeier Nelly	Kolibri	7170

#### Kat. C

1. Wyniger Ruedi	Eulach	7165
2. Lack Kurt	Eulach	6868
3. Friedli Kurt	Greenhorn	6819
4. Haller Hans	Dreistern	6787
5. Blum Marcel	Glatt 78	6743

1. Marthaler Margrit	Kolibri	6611
2. Eberhard Christine	Greenhorn	6558
3. Klaus Vreni	Greenhorn	6482
4. Walker Theres	Einzel	6449
5. Heermann Maria	Einzel	6439

### Vereinzelte UV-Zürich Topresultate bei SM in Heimberg

Bei der am nächsten Samstag zu Ende gehenden SM in Heimberg, zeichnen sich einige sehr gute Spitzenresultate unserer Zürcher KeglerInnen ab. Bei der Mannschaftskonkurrenz werden Schmiedhof 1 und Topego in der Kat. A zu Auszeichnungen kommen. Mit sehr guten 780.20 und 771.40 Punkten liegen sie zur Zeit auf den Rängen 11 und 20. Dank 736.17 Punkten und Rang 23, dürfte unser einziger B-Vertreter, Schmiedhof 2, ebenfalls zu Kranzkartenehren kommen.

Bei der Einzelmeisterschaft sorgte Karl Gisler in der Kat. A für das Spitzenresultat. Mit glänzenden 818 Holz ist er zur Zeit auf dem Spitzenrang 10 klassiert. Damit hat der Schmiedhof 1-Kegler zum 3. Mal in Folge den SM-Final erreicht, der Ende Oktober ausgetragen wird. Dorthin begleiten dürfte in Heiner Salzmann (Topego), der starke 810 Holz erzielte, und zur Zeit auf Rang 20 zu finden ist. Ebenfalls zu Auszeichnungen werden Remo D'Agostino (Topego) sowie die beiden Schmiedhof 1-Klubkollegen, Mike Giger und Marcel Tiberi kommen. Sie erzielten 791, 783 und 780 Holz. Als beste A-Dame schaffte Annemarie Seglias ausgezeichnete 765 Holz. Mit dem sehr guten 10. Rang wird sie die einzige Damenauszeichnung schaffen.

In der Kat. B haben es Rolf Minder (Glatt 78), sowie Robert Meili und Peter Philippe (Schmiedhof 2) in die auszeichnungsberechtigten Ränge geschafft. Mit ihren 762 und je 745 Holz stehen sie zur Zeit auf den Rängen 38, 93 und 94.

Das gleiche Kunststück schafften in der Kat. C Johnny Schild (Schmiedhof 2) sowie Kurt Friedli (Greenhorn). Dank 708 und 706 Holz belegen sie die Ränge 65 und 70.

Bei den Zusatzprogrammen in Uetendorf überzeugte vorallem die grosse KK-Schmiedhof-Delegation mit starken Resultaten. Allen voran, Walter Jurt, der dank 480 Holz im Sport-Spezial auf dem Spitzenrang 5 zu finden ist. In der Sport-Einzelwertung der Kat. A werden Mike Giger, Walter Jurt, Marcel Tiberi und Binia Röthlisberger Kranzkarten in Empfang nehmen dürfen. Mit 162, 161 und 2 x 157 Holz sind sie auf den Rängen 19, 26, 45 und 46 klassiert. Die einzige Auszeichnung in der Kat. B dürfte wohl Nelly Vollmeier (Kolibri) erkämpft haben. Mit sehr guten 152 Punkten schaffte sie Rang 20.

In der Sparte Américain glänzten gleich 5 KK-Schmiedhof-Päärchen mit auszeichnungsberechtigten Resultaten. In der Kat. A schafften Mike Giger/Binia Röthlisberger (642), Silvia Steffen/Marcel Tiberi (632) sowie Walter Jurt/René Meili (625) die Ränge 6, 11 und 16. In der Kat. B überzeugten Christine Jurt/Ernst Streuli (602) sowie Röbi Meili/Peter Philippe (578) mit den Rängen 10 und 34.

## Unerwarteter und schmerzlicher Tod unseres Ehrenmitgliedes Fritz Bader

Heute erreichte uns die traurige Nachricht, dass unser ehemalige Präsident, unser Ehrenmitglied und langjähriger Freund, Fritz Bader, im 72. Altersjahr verstorben ist. Nach Asthmaproblemen hörte sein Herz am Abend des 11. Oktober völlig unerwartet auf zu schlagen. Fritz trat dem UV Zürich im Jahre 1977 bei. Von Beginn weg engagierte er sich in generöser und einmaliger Weise für den geliebten Kegelsport. Bereits ab 1978 bekleidete er diverse Vorstandsämter. Bis zum Jahre 1990 stellte er unserem UV seine vielseitigen Talente als Beisitzer, Sportleiter und Vizepräsident zur Verfügung. Im Jahre 1991 wurde Fritz Bader, als Nachfolger des verstorbenen Ingo Wurmbrand, zu unserem 3. Präsidenten gewählt. Dieses anspruchsvolle Amt bekleidete er bis zum Jahre 2001. Auf Grund seiner grossen Verdienste, wurde Fritz Bader anschliessend zum Ehrenmitglied ernannt. Das er aber noch keineswegs zum ausgedienten Eisen zählen wollte, bewies der immer bescheidene, gesellige und liebenswerte Fritz damit, dass er sich nicht zu schade war, sich noch einige Jahre, bis 2009, als Verbandsführer zur Verfügung zu stellen. Sein grosses Keglerherz bewies Fritz auch dadurch, dass er nebenbei die Geschichte unseres Verbandes in einer umfangreichen Chronik zusammenfasste. Damit hinterliess er uns ein über 30-jähriges, äusserst wertvolles und unersetzliches Zeitdokument. Der UV Zürich trauert um einen der grössten, wertvollsten und engagiertesten Keglerkameraden der UV-Zürich-Geschichte. Seiner geliebten Frau Gisela, der ganzen Familie und Freunden wünschen wir in der schweren Zeit der Trennung und des Abschiedes viel Kraft, Hoffnung und Glaube für die Zukunft.

Die Beisetzung von Fritz Bader findet am

**Donnerstag, 20. Oktober 2011 um 11.00 Uhr auf dem Reformierten Friedhof, Volketswil,**

statt. Es wäre schön, wenn sich möglichst viele Wegbegleiter Zeit nehmen würden, um sich von einem der engagiertesten und grössten Pioniere des Verbandes zu verabschieden.

## Unsere nächsten Termine

13.10.	2. Präsidentenkonferenz	Freihof, Zürich
20.10. 11.00 Uhr	Begräbnis Fritz Bader	Ref. Friedhof, Volketswil
03.12.	GV und Familienabend	Uedikerhuus, Uitikon/Waldegg

Mit holzigen Grüssen  
Wolfgang Enderli